



## NIEDERSCHRIFT DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 11.05.2021  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ort: Schulungsraum im Feuerwehrhaus Höslwang

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### **Vorsitzender**

Murner, Johann

#### **Mitglieder des Gemeinderates**

Daxenberger, Georg  
Hell, Katharina, Dr. med. ab Ende TOP 2  
Kästner, Stefanie  
Kink, Josef 2. Bürgermeister  
Kink, Michael ab TOP 1  
Parzinger, Irmgard  
Prankl jun., Georg  
Rieplhuber, Hermann  
Weiß, Markus

#### **Schriftführer/in**

Polz, Gertraud

#### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

#### **Mitglieder des Gemeinderates**

Heinrichsberger, Josef verhindert  
Kailer, Robert entschuldigt  
Schuster, Johann entschuldigt

#### **Weitere Anwesende**

6 Zuhörer

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung
- 2 Bauantrag XY auf Brandschutztechnische Ertüchtigung 3. Tektur zu Bauantrag BG-2020-329, Kronberg XY, Fl.Nr. XY
- 3 Bauantrag XY zum Abbruch einer bestehenden Garage und Neubau einer Garage mit Wintergarten auf Fl.Nr. XY, Weingarten XY
- 4 Beteiligung am EU-Förderprogramm "Leader" für die neue Förderphase ab 2023; Genehmigung Einmalzahlung für die Weiterentwicklung der Lokalen Entwicklungsstrategie als Grundlage der Bewerbung
- 5 Kath. Pfarramt XY; Vorlage der Jahresrechnung 2020 und des Haushaltsplans 2021 für das Haus für Kinder XY Höslwang
- 6 Sonstiges und Bekanntgaben

1. Bürgermeister Johann Murner eröffnet um 19:30 Uhr die Gemeinderatssitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

<b>TOP 1</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung</b>
--------------	--

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und dass Ort, Zeitpunkt und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung rechtzeitig bekanntgemacht worden sind

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 13.04.2021 wurden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt daher als vom Gemeinderat genehmigt.

Die Niederschrift über die nicht öffentliche Gemeinderatssitzung vom 13.04.2021 ist in Umlauf. Sofern bis zum Ende der heutigen Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt auch diese als genehmigt.

Bgm. Murner begrüßt den neuen Techniker der VG Halfing Herrn Carsten Burghart, der sich und sein Tätigkeitsfeld kurz vorstellt.

<b>TOP 2</b>	<b>Bauantrag XY auf Brandschutztechnische Ertüchtigung 3. Tektur zu Bauantrag BG-2020-329, Kronberg XY, Fl.Nr. XY</b>
--------------	---

Das Gremium nahm Einsicht in die vorliegenden Planzeichnungen. Der Vorsitzende erinnert an die Pläne vom März 2016, August 2016 und Dezember 2019. Im Zusammenhang mit Unterbringung von Asylbewerbern müssen weitere brandschutzrechtliche Vorgaben angepasst werden. Im Flächennutzungsplan liegt das Bauvorhaben in einer landwirtschaftlichen Fläche. Die baurechtliche Zulässigkeit richtet sich nach § 35 Abs. 2 BauGB. Der Vorsitzende gab hierzu nähere Erläuterungen.

**Der Gemeinderat fasst dazu mit 9 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:**

Zu dem o.a. Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

- Gemeinderätin XY hat an der Abstimmung nicht teilgenommen -

<b>TOP 3</b>	<b>Bauantrag XY zum Abbruch einer bestehenden Garage und Neubau einer Garage mit Wintergarten auf Fl.Nr. XY, Weingarten XY</b>
--------------	--

Zu dem Bauantrag liegen nicht alle notwendigen Unterlagen vor.

**Der Gemeinderat fasst mit 10 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:**

Der Bauantrag wird zurückgestellt.

<b>TOP 4</b>	<b>Beteiligung am EU-Förderprogramm "Leader" für die neue Förderphase ab 2023; Genehmigung Einmalzahlung für die Weiterentwicklung der Lokalen Entwicklungsstrategie als Grundlage der Bewerbung</b>
--------------	--

Der Vorsitzende gibt ein Schreiben des Regionalinitiative Chiemgauer Seenplatte e.V. vom 22.03.2021 bekannt.

Darin wird der Gemeinde u.a. mitgeteilt, dass das nächste Fördermodell am 01.01.2023 beginnen soll, da die aktuelle Leader-Förderphase bis zum 31.12.2022 verlängert wurde. Für die nächste Förderphase müssen sich alle Leader-Regionen Bayerns mit einer überarbeiteten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) bewerben. In diesen Prozess startet die LAG Chiemgauer-Seenplatte Mitte diesen Jahres. Im ersten Halbjahr 2022 wird die überarbeitete Strategie abgegeben, im zweiten Halbjahr 2022 wählt das Ministerium die LEADER-Regionen aus und 2023 kann die LAG Chiemgauer-Seenplatte in die neue Förderphase starten. Der geplante Prozess der Neubewerbung ist folgendermaßen geplant:

- Evaluierung der Strukturen, Ziele und Projekte als Grundlage (= verpflichtendes Element der Förderphase)
- Weiterentwicklung in verschiedenen Veranstaltungen
- Zusammenfassung der Ergebnisse in einer neuen LES
- Beschluss der neuen LES in einer Mitgliederversammlung 2022
- Bewerbung → Auswahl → Start in die neue Förderphase

Der Prozess der Neubewerbung läuft also parallel zur aktuellen Förderphase und manche Ergebnisse, Ideen, Impulse können auch schon direkt umgesetzt werden. **Die Neubewerbung selbst ist nicht Teil des aktuellen LAG-Managements.** Für die Evaluierung, Veranstaltungen und Verschriftlichung der Strategie wird dabei mit einem entsprechenden Büro zusammengearbeitet werden.

**Für die Neubewerbung sind einmalige Kosten von etwa 1.500 € je Gemeinde zu erwarten, wofür eine entsprechende Beteiligungszusage der jeweiligen Gemeinde erforderlich ist.**

**Im Anschluss an seine Beratung fasst der Gemeinderat mit 10 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:**

Die Gemeinde Höslwang beteiligt sich mit einer Einmalzahlung von 1.500 € an den Kosten für die Weiterentwicklung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) als Grundlage der Bewerbung für die nächste Leaderphase ab dem Jahr 2023.

<b>TOP 5</b>	<b>Kath. Pfarramt XY; Vorlage der Jahresrechnung 2020 und des Haushaltsplans 2021 für das Haus für Kinder XY Höslwang</b>
--------------	---

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass vom Kath. Pfarramt XY die Jahresrechnung 2020 und der Haushaltsplan 2021 für das Haus für Kinder XY mit Schreiben vom 12.04.2021 vorgelegt wurde.

Laut § 5 Abs. 1 der Betriebsträgervereinbarung vom 06.05.2011 bedarf der jährliche Haushaltsplan die Zustimmung der Gemeinde, da die Gemeinde zusätzlich zu ihrem gesetzlichen Betriebskostenförderanteil noch 90 % des ungedeckten Betriebsaufwands in Form eines freiwilligen Zuschusses übernimmt (sog. Defizitausgleich).

Laut Jahresrechnung wurde von der Einrichtung im Haushaltsjahr 2020 ein Überschuss in Höhe von 19.687,54 € erwirtschaftet, der bei der Einrichtung verbleibt.

Die Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2021 sieht dagegen ein Defizit von 62.728 € bzw. laut Berechnung der Verwaltung ein Defizit von 63.223,00 € vor. Hier können sich im Laufe des

Haushaltsjahres aber durchaus noch Veränderungen ergeben, die positive Auswirkungen auf das Ergebnis haben.

Gegenüberstellung Jahresergebnis 2020 und Haushaltsplanung 2021:

**Einnahmenseite:**

	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>+/- zum Vorjahr</b>
Zuschüsse vom Staat	8.483 €	5.300 €	-3.183 €
Zuschuss der Regierung	7.619 €	10.727 €	3.108 €
Betriebskostenförderung	370.429 €	267.300 €	-103.129 €
Beiträge/Gebühren	22.339 €	26.800 €	+4.461 €
<b>Gesamt:</b>	<b>408.870 €</b>	<b>310.127 €</b>	<b>-98.743 €</b>

**Ausgabenseite:**

	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>+/- zum Vorjahr</b>
Personalkosten	380.812 €	362.700 €	-18.112 €
Verwaltung und Betrieb	4.742 €	6.480 €	1.738 €
Haus- und Grundstücksf.	3.628 €	4.170 €	542 €
<b>Gesamt</b>	<b>389.182 €</b>	<b>373.350 €</b>	<b>-15.832 €</b>

**Im Anschluss an seine Beratung fasst der Gemeinderat mit 10 : 0 Stimmen folgenden Beschluss:**

Dem vom Kath. Pfarramt XY vorgelegten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 des Hauses für Kinder XY Höslwang wird zugestimmt. Ferner wird die vorgelegte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

**TOP 6      Sonstiges und Bekanntgaben**

Bgm. Murner berichtet vom Projektseminar der TU München bei der LAG Chiemgauer- Seenplatte. Im Rahmen des Seminars Kommunal- und Landentwicklung des Lehrstuhls für Bodenordnung und Landentwicklung entwickeln Studenten/innen Ideen für die Gestaltung von lebendigen Ortsmitten, Innenraumgestaltung usw. Die Gemeinde Höslwang nimmt an dieser kostenlosen Studie teil.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Johann Murner die öffentliche Gemeinderatssitzung. Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Johann Murner  
1. Bürgermeister

Gertraud Polz  
Schriftführer/in